

## **Wanderkuss bringt ersten Sportwohnwagen mit echtem Vanlife-Feeling**

Claudia und Christoph Kaufmann aus Klosterneuburg bei Wien haben einen Offroad-tauglichen Wohnwagen für Sport, Freizeit und Beruf entwickelt, der echtes Vanlife Feeling aufkommen lässt. Das erste Modell der Firma Wanderkuss kommt gleich in einer Art Edition des Künstlers und Illustrators Artur Bodenstein auf den Markt. Ein mutiger Kontrast zu den herkömmlichen „weißen“ Wohnwagen-Marken. „Man hat das Gefühl, die Campingbranche wird von Männern dominiert, die alle beim selben Katalogversandhändler Möbel und Dekore einkaufen,“ schmunzelt Claudia.

So wird nicht nur auf Funktionalität, sondern besonders auf Design und Qualität großer Wert gelegt. Helle Möbel in Tischlerqualität kombiniert mit pastellfarbenen Stoffen laden auf der großen U-Couch zum gemütlichen Verweilen ein. Beim Öffnen der Panorama-Heckklappe wehen die weißen Vorhänge im Wind und zahlreiche Edelstahlverschlüsse aus dem Yachtsport funkeln wie Sterne am Himmel. Der Wanderkuss überzeugt zudem mit einem flexiblen Möbelkonzept und unvergleichlichem Raumgefühl. In nur 5 Minuten verwandelt sich der moderne Sportwohnwagen für 4 Personen in einen vollwertigen Transportanhänger. Zahlreiche Airlineschienen sorgen für eine sichere Befestigung der Ladung.

Vor Jahren wollten sich die Jungunternehmer eigentlich für den Eigenbedarf einen herkömmlichen Wohnwagen kaufen. Die Kaufentscheidung scheiterte dann an der mangelnden Flexibilität. „Wir wollten zusätzlich zur Familie Surfbrett und Räder mitnehmen, aber das war bei einem herkömmlichen Wohnwagen nicht möglich“, erinnert sich Christoph. Damals fiel die Entscheidung, sich das gewünschte Gefährt selbst zu bauen.

Gepäck, aber auch Räder, Surfbrett und Zubehör - alles findet seinen Platz in dem zwei Meter mal vier Meter großen Caravan. Selbst ein Motorrad lässt sich im Wanderkuss transportieren. Der selbsttragende und verwindungssteife Sandwich-Aufbau des X-Trailer von der Firma König ermöglicht ein Reisen abseits der Asphaltpisten und lässt echtes VanLife Feeling aufkommen. Mit vier Zentimeter Dämmung ist der Trailer im Sommer angenehm kühl. Im Winter wird der Wanderkuss mittels Diesel-Standheizung geheizt. „Selbst bei zweistelligen Minusgraden ist es dank der Dämmung angenehm warm“, sagt Claudia, die mit ihrer Familie auch Skifahren mit dem Wanderkuss geht.

Christoph bringt 40 Jahre Camping-Erfahrung in die gemeinsame Firma ein und ist für die Konzeption der Technik und Inneneinrichtung zuständig. Claudia digitalisiert alle Möbelteile für die moderne CNC-Fräse und kümmert sich um das Design. Für Dekoration, Lampen und praktische Accessoires werden fast ausschließlich Magnete verwendet. Das ist aufgrund der doppelt verzinkten Stahlblech-Bauweise überall möglich.

Das macht das Innen- und Außenleben so flexibel. „Je nach Lust und Laune lassen sich Haken, Deko-Elemente oder Pflanztöpfe an die Wände anbringen“, sagt die Jungunternehmerin. Sie hat ihren Job als IT-Sales-Profi gekündigt, um sich voll auf die Firma zu konzentrieren.

Das Engagement des Paares hat sich gelohnt. Der Wanderkuss bietet verschiedene Extras, die eine Reise zum Erfolg machen, bereits serienmäßig an. Das Möbelkonzept mit elektrischem Hubbett erlaubt eine U-Couch mit Blick nach innen oder durch die große Panorama-Heckklappe nach außen. Fast alle Möbel sind mit Handschrauben im Nu ausbaubar. Das Dach ist über eine Leiter begehbar und kann als Terrasse, für weitere Transportmöglichkeit und Solarpaneele genutzt werden.

Der Wanderkuss lässt sich für Rollstuhlfahrer auch barrierefrei gestalten, mit Rampe oder auf Wunsch mit Lift. „Das gewohnte Auto als Zugfahrzeug dabei zu haben, gibt Menschen mit Einschränkungen mehr Freiheit am Urlaubsort“, erläutert Christoph Kaufmann. Bei einer Gangbreite von mehr als einem Meter ist selbst das Wenden des Rollstuhls möglich.

Viel Liebe fürs Detail beweisen die Wanderkuss-Gründer auch bei der Ausstattung des Caravans. Für das Ladegut werden standardisierte Eurokisten verwendet. Mit einem Handgriff lassen sie sich austauschen. Mit dem Fensterkonzept ergibt sich eine optimale Durchlüftung. Für den Sommer gibt es optional eine Klimaanlage. Weil der Großteil eines Camping-Urlaubs im Sommer im Freien stattfindet, haben die Klosterneuburger eine SlideOut Küche konzipiert. Diese ist von innen als auch von außen nutzbar. Der Kompressor-Kühlschrank ist auch von außen bedienbar. Die Außendusche ist aus hochwertigem Edelstahl. Dank Quick-Clean-Technologie ist auch ein Rotweinfleck auf der Sitzbank kein Malheur.

Der Wanderkuss ist ab 39.900 Euro je nach Ausstattung zu haben (ab Klosterneuburg). Bereits beim Einsteigermodell sind hochwertige Bauteile Programm: LiFePO4-Batterie, Rangierhilfe, Antischlingerkupplung, Alufelgen und eine Trockentrenntoilette. Vier 230-Volt-Schukosteckdosen, eine 65 Watt USBC-Steckdose und drei USB-Steckdosen sowie ein mobiler Router komplettieren das Angebot und machen den Caravan auf Wunsch auch zu einem rollenden Büro.

Gefühlte 100 Stunden hat das Unternehmerpaar für die Namensfindung aufgewendet. Das englische Wort „wanderlust“ – zu Deutsch Fernweh – wurde in Kombination mit Kuss zur Basis für den Firmennamen. „Es spiegelt das Gefühl von Freiheit und des ersten Kusses am Strand wider. Und Küssen kann man nicht allein“, schmunzelt die Jungunternehmerin.

*Auf der Wanderkuss Homepage kann man einen Besichtigungstermin vor Ort oder einen virtuellen Rundgang in Fernsehqualität buchen.*

*Messetermine und Besichtigungstouren sind aktuell auf der Homepage zu finden.*

www.wanderkuss.com

Kontakt: Claudia Kaufmann

[claudia.kaufmann@wanderkuss.com](mailto:claudia.kaufmann@wanderkuss.com)

Telefon: +43 664 8114948